

**Vorlage Nr. 16/0210**

Federf. Stadamt: Amt für Planen, Bauen, Umwelt

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss	Bürgermeister Roland	Entscheidung	23.06.2016	7

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**

**Innovation City Ruhr „Roll out“**

**Sachstandsbericht**

**Begründung:**

Im Frühjahr 2010 wurde vom Initiativkreis Ruhr ein Wettbewerb für die Klimastadt der Zukunft durchgeführt. An diesem Auswahlverfahren hatte sich neben der späteren Gewinnerstadt Bottrop auch die Stadt Gladbeck beworben. Bereits im März 2014 hat der Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss beschlossen, dass sich die Stadt Gladbeck am „Roll out“ von Innovation City Ruhr beteiligt.

In der letzten Sitzung des Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss am 25.04.2016 wurde durch die Verwaltung erläutert, dass eine Übertragung der Erfahrungen der Innovation City Bottrop auf zwanzig andere ähnlich gelagerte Quartiere und Stadtgebiete erfolgen soll. Damit sei dies eines der größten Projekte des Strukturwandels im Ruhrgebiet. Eine Bewerbung der Stadt Gladbeck sei mit zwei Quartieren - Rentfort-Nord sowie Stadtmitte - erfolgt.

Am 02.05.2016 wurden von Frau Ministerpräsidentin Hannelore Kraft in Oberhausen die ausgewählten Stadtquartiere bekannt gegeben. Die Stadt Gladbeck ist mit beiden Quartieren berücksichtigt worden.

<b>Mitzeichnungen</b>					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordnete	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: \_\_\_\_\_

Bereits Mitte 2016 soll mit der Bearbeitung des ersten Quartieres – Rentfort-Nord – begonnen werden. Es ist geplant, zuerst durch die Innovation City Management GmbH die konzeptionellen Grundlagen für eine Reduktion des CO<sub>2</sub>-Ausstosses zu schaffen. Die Bearbeitungszeit wird ca. 6 Monate umfassen. Anschließend ist die Umsetzungsphase vorgesehen. Die Dauer der Umsetzungsphase ist auf 3 Jahre angelegt.

Das Projekt Stadtmitte wird – soweit der aktuelle Terminplan – im Jahre 2017 beginnen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

**Ergebnisrechnung**

<b>Ertrag</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	

<b>Aufwand</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

**investiver Finanzplan**

<b>Einzahlung</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

<b>Auszahlung</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:

zur Verfügung

nicht zur Verfügung

**Beschlussentwurf:**

Der Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Bürgermeister



\_\_\_\_\_  
- Ulrich Roland -

---

In der Sitzung des

\_\_\_\_\_-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: